

# LPI (BMBF)



## Länder- und phasenübergreifendes Interface der beruflich-technischen Bildung

Das Transferprojekt LPI verfolgt das Ziel, die Professionalisierung von Lehrpersonen bezogen auf die fachliche und mediendidaktische Digitalisierung in der beruflich-technischen



Funded by the European Union  
NextGenerationEU

SPONSORED BY THE



Federal Ministry of Education and Research

Bildung voranzutreiben. Es sieht eine synergetische und funktionale Zusammenführung aller relevanten Stakeholder der Lehrpersonenbildung (u. a. Universitäten, Landes- und Fortbildungsinstitutionen, Ministerien und Schulen) vor. Dabei werden bestehende Strukturen sowie bisherige Bemühungen und Initiativen der Bundesländer Baden-Württemberg, Bayern und Hessen berücksichtigt und mit innovativen, wissenschaftlich gestützten Schwerpunktthemen der Digitalisierung verknüpft. Themenschwerpunkte sind hybride Lernlandschaften als entgrenzte Lehr-Lern-Infrastrukturen, Medienpakete als modulare Bausteine personalisierten Lernens in digitalen Umgebungen, *Responsive Learning and Learning Analytics*, virtuelle, erweiterte und gemischte Lern- und Arbeitsumgebungen (VR, AR, MR), Lernfabriken und integrative Unterrichts- und Schulentwicklung für digitalen Lehren und Lernen.

Projektdurchführung, Konzeptionsbegleitung und Implementierungsmonitoring erfolgen entlang eines forschungsgestützten und partizipativen Ansatzes. Ausgangspunkt von LPI ist dabei eine breit angelegte Stakeholder- und Strukturanalyse. Hinzu kommt die Erschließung von Prämissen und Gelingensbedingungen für die länder- und phasenübergreifende Zusammenarbeit. Es folgen Integrations- und Vernetzungsprozesse, die wiederum in konkreten Professionalisierungsformate und Fortbildungsgefüge für Lehrpersonen münden. Parallel zu diesen Prozessen wird eine Internetplattform mit einem themenspezifischen Qualitätsinstrument und beispielhaften Good-Practice-Ansätzen implementiert, um eine systematische Organisationsentwicklung im Kontext der Digitalisierung in der gewerblich-technischen Bildung zu ermöglichen.

Fachbereich  
Humanwissenschaften  
Arbeitsbereich  
Technikdidaktik



Prof. Dr. Ralf Tenberg

Sekretariat  
Alexandra Ewe

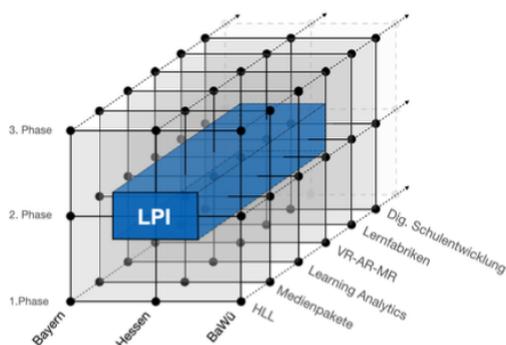
Alexanderstraße 6  
64283 Darmstadt

Tel. +49 6151 16 - 23951  
Fax +49 6151 16 - 23953  
www.td.tu-darmstadt.de  
alexandra.ewe@tu-darmstadt.de

Mai 2023

### Grundideen und -prämissen

- systematische Aktivierung der involvierten Protagonist:innen,
- thematisch-inhaltliche Anreicherung der vorliegenden und avisierten Strukturen,
- Vermeidung von Parallelstrukturen in den Bundesländern.



Wir arbeiten dabei mit der [TU München](#), der [Universität Stuttgart](#) und der [PH Schwäbisch-Gmünd](#) als Verbundprojekt im Rahmen des [Kompetenzverbundes](#) lernen.digital zusammen.